

## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 28 vom 06. Oktober 2021

# Ausgezeichnete Abschlussarbeiten

*Drei ehemalige Studierende der Fakultät für Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege der RWU wurden für ihre Abschlussarbeiten ausgezeichnet.*

Weingarten – Zwei Absolventinnen und ein Absolvent der Hochschule Ravensburg-Weingarten (RWU) wurden für ihre Abschlussarbeiten ausgezeichnet. Alle drei studierten an der Fakultät für Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege. Vergeben wurden die Preise der Stadt Ravensburg, des Landkreises Ravensburg und der Stadt Weingarten.

Der Preis des Landkreises Ravensburg ging an Sonja Bartel für ihre Bachelorarbeit im Studiengang Angewandte Psychologie. Sie beschäftigte sich mit der emotionalen Belastung im sozialarbeiterischen und therapeutischen Alltag. „Es geht darum, wie Widerstandskraft und Resilienz aktiviert werden können“, erklärte Sonja Bartel, „und um die Frage: Was sind die Ressourcen, um die eigene Widerstandskraft im Arbeitsalltag zu steigern?“

Der Ravensburger Sozialdezernent Reinhard Friedel überreichte den Preis. Er zeigte sich überzeugt, dass die Bachelor-Thesis einen Mehrwert für die Arbeit in seinem Dezernat bieten könne. „Das Thema ist in unserer alltäglichen Praxis wichtig.“

### Abschlussarbeiten mit Mehrwert für die Praxis

Sina Manske erhielt den Preis der Stadt Ravensburg für ihre Abschlussarbeit im Fach Soziale Arbeit. Unter dem Titel „Streetwork mit Marginalisierten“ setzte sie sich mit der Szene um den Ravensburger Bahnhof auseinander. Dafür war sie vor Ort, um die Bedarfe und Probleme der dortigen Menschen zu ermitteln.

Überreicht wurde der Preis von Ingrid Brobeil-Wolber. Sie wies auf die Relevanz der Studie hin. „In der psychiatrisch-sozialen Arbeit der Stadt sind wir immer wieder mit diesem Thema konfrontiert“, sagte die Ravensburger Gemeinderätin mit Blick auf die Situation am Ravensburger Bahnhof

Harry Heinrich, erhielt den Preis der Stadt Weingarten für seine Abschlussarbeit, ebenfalls im Studiengang Soziale Arbeit. Die Preisübergabe fand im Rathaus Weingarten statt. Harry Heinrich untersuchte die Herausforderungen der Kinder- und Jugendarbeit in veränderten urbanen Lebensräumen.

### Synergien zwischen Hochschule und Region

Sowohl der Preis der Stadt Ravensburg als auch der des Landkreises wurden auf dem Campus der RWU übergeben. Ingrid Brobeil-Wolber betonte die Rolle der Hochschule für die sozialen Aufgaben in der Region. „Wir sind dankbar, dass die RWU eine so große Fakultät für Soziales hat. Diese Synergien sind wertvoll.“

Text: Michael Pfeiffer

**Michael Pfeiffer**  
Volontär Öffentlichkeitsarbeit und  
Wissenschaftskommunikation

Gebäude H / Raum 107  
+49 751 501-9620  
michael.pfeiffer@rwu.de



Postfach / P.O. Box 3022  
88261 Weingarten  
Germany



Doggenriedstraße  
88250 Weingarten  
Germany



info@rwu.de  
www.rwu.de



*Bildunterschrift: Sina Manske (links) und Sonja Bartel erhielten den Preis der Stadt Ravensburg und des Landkreises Ravensburg auf dem Campus der RWU. Harry Heinrich (nicht im Bild) wurde für seine Abschlussarbeit im Rathaus Weingarten geehrt.*

*Foto: Michael Pfeiffer*

**Michael Pfeiffer**  
Volontär Öffentlichkeitsarbeit und  
Wissenschaftskommunikation

Gebäude H / Raum 107  
+49 751 501-9620  
michael.pfeiffer@rwu.de

✉  
Postfach / P.O. Box 3022  
88261 Weingarten  
Germany

🏠  
Doggenriedstraße  
88250 Weingarten  
Germany

🌐  
info@rwu.de  
www.rwu.de